



im Bezirksausschuss Trudering-Riem

DR. MAGDALENA MIEHLE
(SPRECHERIN)
HERMANN DIEHL
FRANK ESSMANN
MONIKA HERZOG
DR. GEORG KRONAWITTER
BERNHARD MATHIAS

MARIANNE MEGGLE
EVA MUHR
LARISSA NEUBAUER
SEBASTIAN SCHALL
STEPHEN SIKDER
OTTO STEINBERGER
STEFAN ZIEGLER

15.01.2020

Antrag an den BA 15: Unterflurcontainer – zukünftiger Standard für Trudering-Riem

Der BA 15 schlägt vor, die in der Messestadt sehr gut angenommenen Unterflurcontainer exemplarisch für das gesamte Stadtbezirksgebiet Trudering-Riem Zug um Zug zu installieren.

Folgende Referate sind dabei eingebunden:

- das PLAN schreibt bei neu anstehenden BPlan-Verfahren im 15. Stadtbezirk wie Heltauerstraße, Rappenweg, 5. Bauabschnitt Messestadt-Riem u.a. dem Bauträgern verpflichtend den Einbau von Unterflurcontainern für den allgemeinen Hausmüll, also Restmüll, Bioabfall, Papier vor.
- die LBK wirkt in Abstimmung mit dem AWM bei Nachverdichtung mit Baugenehmigungsverfahren ab 10 WE auf die Bauträger /Eigentümer ein, Unterflurcontainer für Hausmüll vorzusehen und zeigt die Vorteile auf.
- Das BauR benennt in Kooperation mit dem PLAN Plätze/Orte im 15er Stadtgebiet, an denen vom Untergrund her (Leitungen und Sparten usw.) als Ersatz und anstelle der Wertstoffinsel-Oberflächencontainer ein Unterflurcontainerstandort möglich ist. Dieser muss vom Standort nicht zwingend deckungsgleich mit dem Oberflächenstandort sein, da bei beiden unterschiedliche Anforderungen gelten.
- Das KommR geht aktiv auf das Duale System als Betreiber der Wertstoffinseln zu und überzeugt sie von den Vorteilen (z.B. Kosten/Nutzen-Aufstellung) und holt sie ins Boot.

Begründung

Im Januar 2020 sind in Trudering Am Moosfeld die ersten Unterflurcontainer für Restmüll, Papier und Bioabfall in Betrieb genommen worden, was weiter Schule machen sollte.

Die Vorteile von Unterflurcontainern liegen auf der Hand:

ästhetisch im Stadtbild, weniger Vandalismus und Verschmutzung bei Standorten – betrifft vor allem Wertstoffcontainerinseln -, platzsparend und (ober)flächenschonend, nach Anschaffung geringere Nebenkosten, da wirtschaftlich im Betrieb, auch wegen einer punktgenauen Entleerung aufgrund von Füllstandsensoren. Der Spezial-Lkw zur Entleerung ist vorhanden.

<https://www.awm-muenchen.de/abfallentsorgung/muelltonnen-fuer-privathaushalte/unterflurcontainer.html>

Trudering-Riem hat Stadtrandlage und ist daher von den Bedingungen - da keine dichte Bebauung – bestens geeignet.

Es wäre im doppelten Sinn schön, wenn der Pioniercharakter der Messestadt und des Projektes Moosfeld auf ganz Trudering-Riem ausgeweitet würde.

Initiative: Dr. Magdalena Miehle